

Drug Checking in Olten

SUCHTHILFE OST Die Suchthilfe Ost lanciert in Zusammenarbeit mit der Stiftung «CONTACT» Mitte Juni in Olten für sechs Monate ein Drug-Checking-Pilotprojekt – das erste solche Angebot im Raum Mittelland.

Ziel des ambulanten Drug-Checking-Angebots ist es, Menschen darin zu unterstützen, einen risikoarmen Umgang mit sogenannten Partypillen, bewusstseinsverändernden Pulvern oder Tropfen zu finden. Mit dem Angebot können Konsumierende von Freizeitdrogen erreicht werden, auch solche, die gewöhnlich nicht im Partysetting verkehren. Als Teil der «Nationalen Strategie Sucht» der Schweiz fördert Drug Checking die Gesundheitskompetenz von Konsumierenden, indem sie über die Zusammensetzung der Substanzen Bescheid wissen und die Risiken und Folgen ihres Konsums kennen. In den letzten Jahren haben deshalb immer mehr Kantone ein Drug-Checking-Angebot geschaffen.

Obligatorisches Beratungsgespräch

Während der Öffnungszeiten sprechen Sozialarbeitende das Konsumverhalten der Klient/innen an, vermitteln Informationen, sensibilisieren für Risiken und bieten bei Bedarf weitergehende Unterstützung an. In jedem Fall wird darauf hingewiesen, dass kein Konsum ohne Risiko ist und dass es grundsätzlich immer besser ist, ganz auf den Konsum zu verzichten. Diejenigen Personen, die sich dennoch für den Konsum entscheiden, werden für die Risiken von Falschdeklarationen, hochpotenten Substanzen oder Streckmittel sensibilisiert. Sollte der Verdacht aufkommen, dass es sich bei jemandem um einen Verkäufer handelt, wird die Entgegennahme der Substanz verweigert.

Kostenlos und anonym

Das Drug Checking ist kostenlos und anonym. Die Klient/innen erhalten einen Code zugeteilt und können das Resultat der Substanzanalyse am Freitag der gleichen Woche telefonisch abfragen. Erfahrungen aus anderen Städten zeigen, dass die Bereitschaft der Klient/innen insgesamt sehr hoch ist, mit dem Konsum zu warten, bis sie über die Inhaltsstoffe informiert sind. Die Substanzproben werden im Labor des Instituts für Rechtsmedizin Basel analysiert. Dank einem Monitoring erfolgen Warnungen zu den sich im Umlauf befindenden Substanzen (online unter www.drugcheck.raveit-safe.ch).

Erstes Drug-Checking-Angebot im Mittelland

Das Angebot von Suchthilfe Ost und der Berner Stiftung «CONTACT» schliesst eine Lücke im Raum Mittelland. In diesem Gebiet gibt es für Konsumierende von Freizeitdrogen bislang noch keine Möglichkeit zur Substanzanalyse mit Information und Beratung. Die Zusammenarbeit der beiden Institutionen sieht vor, dass Mitarbeitende von «CONTACT Nightlife» die Substanz- und Kurzberatung vor Ort in der Suchthilfe Ost und die telefonische Resultatübermittlung übernehmen und bei Bedarf nach weiterer Beratung eine Triage zu den Fachpersonen der Suchthilfe Ost vornehmen. ZVG

Öffnungszeiten Drug Checking:

Suchthilfe Ost
Salzhüslweg 4, 4600 Olten
jeden zweiten Dienstagabend: 16. Juni, 30. Juni, 14. Juli, 28. Juli, 11. August, 25. August, 8. September, 22. September, 6. Oktober, 20. Oktober, 3. November, 17. November, 1. Dezember; jeweils zwischen 18 und 20 Uhr